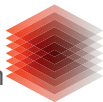


# Plan S in der institutionellen Strategie

Marco Tullney, Technische Informationsbibliothek (TIB)  
15. September 2020, Open-Access-Tage 2020

<https://doi.org/10.5281/zenodo.4029235>

- sofortiger Open Access zu allen Publikationen aus geförderter Forschung ab 2021, spätestens 2022
- durch cOAlition S, Zusammenschluss von Förderorganisationen mit Umsetzung gemeinsamer Implementierungsrichtlinien
- grundsätzliche Abkehr von hybrid, Ausnahmen bei erkennbarer Transformation
- Mittel: Auflagen der Förderer, Kontrolle der Einhaltung, finanzielle und sonstige Unterstützung
- nachnutzbar, ohne Einschränkungen für Autor\*innen
- drei Wege:
  - Open-Access-Publikationsorte (Förderer zahlt)
  - Subskriptionszeitschrift + Repositorium (Förderer zahlt nicht)
  - Subskriptionszeitschrift + Transformationsvertrag (Förderer zahlt eventuell)



## Plan S: Updates 2020

- **transformative journals** – Zeitschriften, die einzeln als kompatibel gelten wollen; stetig steigender Open-Access-Anteil
  - Ankündigung von Springer Nature, die meisten Zeitschriften (inkl. Nature) auf Open-Access-Zeitschriften umstellen zu wollen
- **Transparenzanforderungen** (ab Juli 2022): Verlage müssen ein anerkanntes Rahmenkonzept für Preis- und Leistungstransparenz anwenden
- vergebene Aufträge für **Plan S Journal Checker Tool** und für Studie zu **Diamond Open Access**
- Rückzug des **ERC Scientific Council** aus dem Unterstützerkreis, starke Reaktionen und wenig konkrete Auswirkungen
- **Rights Retention Strategy** für Freiheit bei der Zeitschriftenwahl – CC-BY-Verpflichtung vor Verlagsvertrag

- Folie für Fördererauflagen, auch jenseits cOAlition S
- ambitionierte Ziele, resultierend aus Ungeduld der Förderer
- setzt auf weitere Vernetzung und Adaption
- harmonisiert wesentliche Ziele (Schluss mit hybrid, unmittelbar OA, freie Lizenz)
- erlaubt verschiedene Strategien und Implementierungen
- Vergleich möglich mit anderen Open-Access-Strategien und -Policies

- Adaption von Plan S liefert ein bekanntes und belastbares Fundament
- ambitioniertere Abweichungen sind möglich
- mit weniger Open Access sollten wir nicht mehr planen
- Transparenz fordert alle Open-Access-Ansätze heraus
- eigene Angebote „im Einklang mit Plan S“ ausgestalten
- Gestaltungsspielräume vor Ort nutzen
- nachhaltig gute Open-Access-Angebote machen

- Publikationsangebote<sup>1</sup>
- Förderkriterien (Fonds, eigene Open-Access-Mittel)
- Erwerbungs- und Lizenzierungsentscheidungen (z.B. bei inkompatiblen Publikationen)
- Richtlinien für die eigenen Institution (eigene Publikationen)
- Empfehlungslisten/Nutzung Journal Checker
- Weiterentwicklung in Richtung Buch, Konferenzen
- (an Förderer appellieren)
- (mit Fachgesellschaften kooperieren)

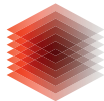
---

<sup>1</sup>Siehe auch <https://doi.org/10.5281/zenodo.3460077>.

- Umstellung auf Open Access (*journal flipping*): Konzentration auf kompatible Modelle (z.B. Lizenzen), Transparenz
- Beteiligung an konsortialer Finanzierung: Konzentration auf kompatible Modelle (z.B. Lizenzen), Transparenz
- eigene Publikationsplattformen: Angebote für kompatible Zeitschriften (später: Konferenzen, Bücher), Transparenz
- Publikationsfonds: Förderkriterien im Einklang mit Plan S, Transformation der Fonds
- Hinweise für eigene Autor\*innen, Auswertung institutioneller Publikationslisten

- Plan S spielt keine große Rolle in der Diskussion zumindest in Deutschland
- keine Mitgliedschaft aus Deutschland
- entfaltet aber schon bald Wirkung
- Organisationen, Einrichtungen könnten hier eine neue Blaupause nutzen zur Modernisierung und ambitionierten Weiterentwicklung der eigenen Strategie





## Fazit


- Plan S sinnvolle Strategie zu mehr Open Access
- adressiert Forschende individuell
- Institutionen können darüber hinaus wirken
- Kriterien sind eine sinnvolle Leitlinie
  - inhaltlich: unmittelbar Open Access unter freier Lizenz
  - pragmatisch: Harmonisierung der Open-Access-Botschaften
- aktiv eingreifen

## Fragen

- Welche Relevanz sehen Sie?
- Welche Möglichkeiten sehen Sie?



Marco Tullney, Technische Informationsbibliothek (TIB)

 <https://orcid.org/0000-0002-5111-2788>



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International Lizenz..